

**Synopse zur Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung  
öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig(Anhalt) einschließlich ihrer  
Ortschaften**

Umlagesatzung 2017	Umlagesatzung <b>2018</b> (Änderungen in <b>Fett</b> )
<p style="text-align: center;"><i>Präambel</i></p> <p>Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) einschließlich ihrer Ortschaften Bräsen, Buko, Cobbelsdorf, bestehend aus den Ortsteilen Cobbelsdorf und Pülzig, Düben, Hundeluft, Jeber-Bergfrieden, bestehend aus den Ortsteilen Jeber-Bergfrieden und Weiden, Klieken, bestehend aus den Ortsteilen Klieken und Buro, Köselitz, Möllensdorf, Ragösen, bestehend aus den Ortsteilen Ragösen und Krakau, Senst, Serno, bestehend aus den Ortsteilen Serno, Göritz und Grochewitz, Stackelitz, Thießen, bestehend aus den Ortsteilen Thießen und Luko, Wörpe,n bestehend aus den Ortsteilen Wörpen und Wahlsdorf, sowie Zieko.</p> <p>Aufgrund der §§ 56, 56 a Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S.492), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung zur Änderung wasserrechtlicher Vorschriften vom 17. Februar 2017 (GVBl. LSA S. 33), der §§ 2, 5, 8, 11, 36, 45, 90, des <i>Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288)</i>, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes und anderer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 22. Juni 2018 (GVBl. LSA S. 166), und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 13. Dezember 1996 zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes vom 17.Juni 2016 (GVBl. LSA S. 202) hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 13.12.2018 die Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung, zuzüglich der der Stadt Coswig (Anhalt) bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden</p>	<p style="text-align: center;"><i>Präambel</i></p> <p>Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) einschließlich ihrer Ortschaften Bräsen, Buko, Cobbelsdorf, bestehend aus den Ortsteilen Cobbelsdorf und Pülzig, Düben, Hundeluft, Jeber-Bergfrieden, bestehend aus den Ortsteilen Jeber-Bergfrieden und Weiden, Klieken, bestehend aus den Ortsteilen Klieken und Buro, Köselitz, Möllensdorf, Ragösen, bestehend aus den Ortsteilen Ragösen und Krakau, Senst, Serno, bestehend aus den Ortsteilen Serno, Göritz und Grochewitz, Stackelitz, Thießen, bestehend aus den Ortsteilen Thießen und Luko, Wörpen, bestehend aus den Ortsteilen Wörpen und Wahlsdorf, sowie Zieko.</p> <p>Aufgrund der §§ 56, 56 a Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S.492), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung zur Änderung wasserrechtlicher Vorschriften vom 17. Februar 2017 (GVBl. LSA S. 33), der §§ 2, 5, 8, 11, 36, 45, 90, des <i>Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288)</i>, <b>zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes vom 05.April 2019 (GVBl. LSA S. 66)</b>, und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 13. Dezember 1996, zuletzt geändert durch das <b>Dritte Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes vom 27. September 2019 (GVBl. LSA S. 284)</b> hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom <b>05.12.2019</b> die Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung, zuzüglich der der Stadt Coswig (Anhalt) bei der Umlegung der</p>

<p><i>Verwaltungskosten in der Stadt Coswig(Anhalt), einschließlich Ihrer Ortschaften beschlossen.</i></p>	<p><i>Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten, in der Stadt Coswig (Anhalt), einschließlich Ihrer Ortschaften, beschlossen.</i></p> <p><i>Hinweis: Es wird das aktuelle Datum der Beschlussfassung berücksichtigt. Weiterhin werden die aktuellen Gesetzesänderungen des Kommunalabgaben- und Kommunalverfassungsgesetzes berücksichtigt.</i></p>
<p>§ 5 Umlagemaßstab</p> <p>Absatz 2</p> <p><i>Die Stadt Coswig (Anhalt) hat für das Kalenderjahr 2017 Erschwernisbeiträge</i></p> <p>(a) <i>an den Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel“ laut Beitragsbescheid vom 20.01.2017 in Höhe von</i>  18.833,88 €  und  (a) <i>an den Unterhaltungsverband „Fläming-Elbaue“ laut Beitragsbescheid vom 20.01.2017 in Höhe von</i>  151,31 € zu entrichten.</p>	<p>§ 5 Umlagemaßstab</p> <p>Absatz 2</p> <p><i>Die Stadt Coswig (Anhalt) hat für das Kalenderjahr <b>2018</b> Erschwernisbeiträge</i></p> <p>(a) <i>an den Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel“ laut Beitragsbescheid vom <b>06.06.2018</b> in Höhe von</i>  <b>18.729,46 €</b>  und  (b) <i>an den Unterhaltungsverband „Fläming-Elbaue“ laut Beitragsbescheid vom <b>06.06.2018</b> in Höhe von</i>  <b>148,68 €</b> zu entrichten.</p> <p><i>Hinweis:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>für die Umlagesatzung sind die für das Umlagejahr aktuellen Erschwernisbeiträge zu benennen</i></li> <li>- <i>für das Gebiet des UHV „Nuthe/Rossel“ sind 10778 Einwohner mit einem Erschwernisbeitrag in Höhe von 1,737749 €/Einwohner festgesetzt</i></li> </ul> <p><i>und</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>für das Gebiet des UHV “Fläming-Elbaue“ sind 125 Einwohner mit einem Erschwernisbeitrag in Höhe von 1,18945 €/Einwohner festgesetzt.</i></li> </ul>

§ 6 Umlagesatz

Absatz 1

Der Umlagesatz zur Umlage des Flächenbeitrages beträgt für das Kalenderjahr 2017

(a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rossel“ als Flächenbeitragssatz 8,37243 €/ha (entspricht 0,000837243 €/m<sup>2</sup>)

und

(b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Flächenbeitragssatz 10,2531 €/ha (entspricht 0,00102531 €/m<sup>2</sup>).

und als

Absatz 2

Der Umlagesatz zur Umlage des Erschwernisbeitrages beträgt für das Kalenderjahr 2017

(a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rossel“ als Erschwernisbeitragssatz 7,9692 €/ha (entspricht 0,00079692 €/m<sup>2</sup>)

und

(b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Erschwernisbeitragssatz 3,40232 €/ha (entspricht 0,000340232 €/m<sup>2</sup>).

§ 6 Umlagesatz

Absatz 1

Der Umlagesatz zur Umlage des Flächenbeitrages beträgt für das Kalenderjahr **2018**

(a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rossel“ als Flächenbeitragssatz **8,37428** €/ha (entspricht **0,000837428** €/m<sup>2</sup>)

und

(b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Flächenbeitragssatz **10,25516** €/ha (entspricht **0,001025516** €/m<sup>2</sup>).

und als

Absatz 2

Der Umlagesatz zur Umlage des Erschwernisbeitrages beträgt für das Kalenderjahr **2018**

(a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rossel“ als Erschwernisbeitragssatz **8,90114** €/ha (entspricht **0,000890114** €/m<sup>2</sup>)

und

(b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Erschwernisbeitragssatz **3,95481** €/ha (entspricht **0,000395481** €/m<sup>2</sup>).

Hinweis: für die Umlagesatzung sind die jeweiligen aktuellen Flächenbeiträge und neu kalkulierten Erschwernisbeiträge für das betreffende Umlagejahr zu benennen.

§ 7 Verwaltungskosten

Absatz 2

Die Verwaltungskosten für die Umlage eines Grundstücks mit einem Flächenbeitrag betragen für das Kalenderjahr 2017

- (a) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Nuthe/Rossel“  
je Grundstück 0,69 €

und

- (b) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Fläming-Elbaue“  
je Grundstück 0,54 €.

Absatz 3

Die Verwaltungskosten für die Umlage eines Grundstücks mit einem Flächen- und Erschwernisbeitrag betragen für das Kalenderjahr 2017

- (a) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Nuthe/Rossel“  
je Grundstück 1,10 €

und

- (b) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Fläming-Elbaue“  
je Grundstück 0,96 €.

§ 7 Verwaltungskosten

Absatz 2

Die Verwaltungskosten für die Umlage eines **Flurstücks** mit einem Flächenbeitrag betragen für das Kalenderjahr **2018**

- (c) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Nuthe/Rossel“  
je **Flurstück** **0,77 €**

und

- (d) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Fläming-Elbaue“  
je **Flurstück** **0,81 €**.

Absatz 3

Die Verwaltungskosten für die Umlage eines **Flurstücks** mit einem Flächen- und Erschwernisbeitrag betragen für das Kalenderjahr **2018**

- (c) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Nuthe/Rossel“  
je **Flurstück** **0,94 €**

und

- (d) für das Gebiet des  
Unterhaltungsverbandes  
„Fläming-Elbaue“  
je **Flurstück** **0,87 €**.

Hinweis: Die umzulegenden Verwaltungskosten werden separat und nachvollziehbar eigenständig dargestellt und festgelegt.  
Es wird auf die Kalkulation der

## **§ 8 Fälligkeit**

### **Absatz 3**

Gemäß §14 Abs. 1 KAG LSA wird davon abgesehen, Umlagen zuzüglich der Verwaltungskosten zu erheben, wenn der Betrag niedriger als 3 € ist.

Verwaltungskosten verwiesen.  
Der Maßstabswechsel von Anzahl der Grundstücke auf Anzahl der Flurstücke ist der programmtechnischen Verarbeitung der zuverarbeitenden Daten geschuldet.

## **§ 8 Fälligkeit**

### **Absatz 3**

Gemäß §14 Abs. 1 KAG LSA wird davon abgesehen, Umlagen zuzüglich der Verwaltungskosten zu erheben, wenn der Betrag niedriger als 5 € ist.

Hinweis: Die Änderung der Kleinstbetragsregelung von 3 € auf 5 € erfolgt aus Praktikabilitätsgründen. So ist bei der Bearbeitung der GU 2017 eine Vielzahl von Fällen – Erbenermittlung, sowie mehrmaliges Nachsenden von Bescheiden mit einem Betrag kleiner 3 € zu verzeichnen. Der Verwaltungsaufwand steht in keiner Relation zu diesen kleinen Beträgen.

## **§ 13 Datenschutz**

**Die Vorschriften der europäischen Datenschutzgrundverordnung finden Anwendung bei der Umsetzung dieser Satzung.**

Hinweis: Die Aufnahme dieser Regelung ist wegen Berücksichtigung der Datenschutzgrundverordnung zwingend geboten.

## **§ 14 Berechtigung und Verpflichtung Dritter**

**Die Ausfertigung und Versendung der Umlagebescheide kann von einem von der Stadt Coswig (Anhalt) beauftragten Dritten wahrgenommen werden.**

**Hierzu ist eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 der Datenschutzgrundverordnung abzuschließen.**

Hinweis: der Paragraph verweist bei der Beauftragung auf den Abschluss einer Verein-

<p>§ 12 Datenverarbeitung</p> <p><b>Absatz 1</b> Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Umlageschuldner sowie zur Feststellung der Umlage nach § 2 ist die Verarbeitung der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten nach §§ 9, 10 Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSG LSA) durch die Stadt Coswig (Anhalt) Zulässig.</p> <p><b>Absatz 2</b> Die Stadt Coswig (Anhalt) darf die für die Veranlagung der Grundsteuer bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Absatz 1 genannten Zwecke nutzen und sich die Informationen von den entsprechenden Ämtern ( Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, und Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen.</p> <p>§ 13 Inkrafttreten</p> <p><i>Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft und ersetzt die bisher geltende Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und den ihr angehörenden Ortschaften vom 28.09.2017.</i></p> <p><i>Coswig (Anhalt), den 02.01.2019</i></p> <p><i>A. Clauß</i> <i>Bürgermeister</i></p>	<p>barung gemäß DS-GVO.</p> <p><b>§14 Datenverarbeitung</b></p> <p>Die Stadt Coswig (Anhalt) darf die für die Veranlagung bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in den <b>§§ 2 und 3</b> genannten Zwecke nutzen und sich die Informationen von den entsprechenden Ämtern ( Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, und Einwohnermelde- und Grundbuchamt) <b>gemäß Artikel 6 DSGVO</b> übermitteln lassen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Neufassung ist wegen der Vorschrift der DSGVO erforderlich. Die Vorschrift des DSG LSA ist nicht mehr einschlägig. Somit entfällt der Absatz 1 ganz. Der Absatz 2 wird unter Verweis auf Artikel 6 der DSGVO alleiniger Regelungsinhalt. Die Nummerierung verschiebt sich um 2 Ziffern, wegen Einfügung der Paragraphen 12 und 13.</p> <p>§ 15 Inkrafttreten</p> <p><i>Die Satzung tritt rückwirkend zum <b>01.01.2018</b> in Kraft und ersetzt die bisher geltende Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und den ihr angehörenden Ortschaften vom <b>13.12.2018</b>.</i></p> <p><b>Coswig (Anhalt), den xx.yy.zzzz</b></p> <p>A. Clauß Bürgermeister</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Umlagen werden als Jahresumlage erhoben. Diese sind somit jahresaktuell fortzuschreiben. Zudem verschiebt sich</p>
---	---

	<p>die Nummerierung des Paragraphen wegen Einfügung der §§ 12 und 13. Weiterhin soll die Anwendung der bisherigen Satzung für noch offene Fälle der Widerspruchsbearbeitung geregelt sein.</p>
--	--

Bearbeitungsstand: Oktober 2019